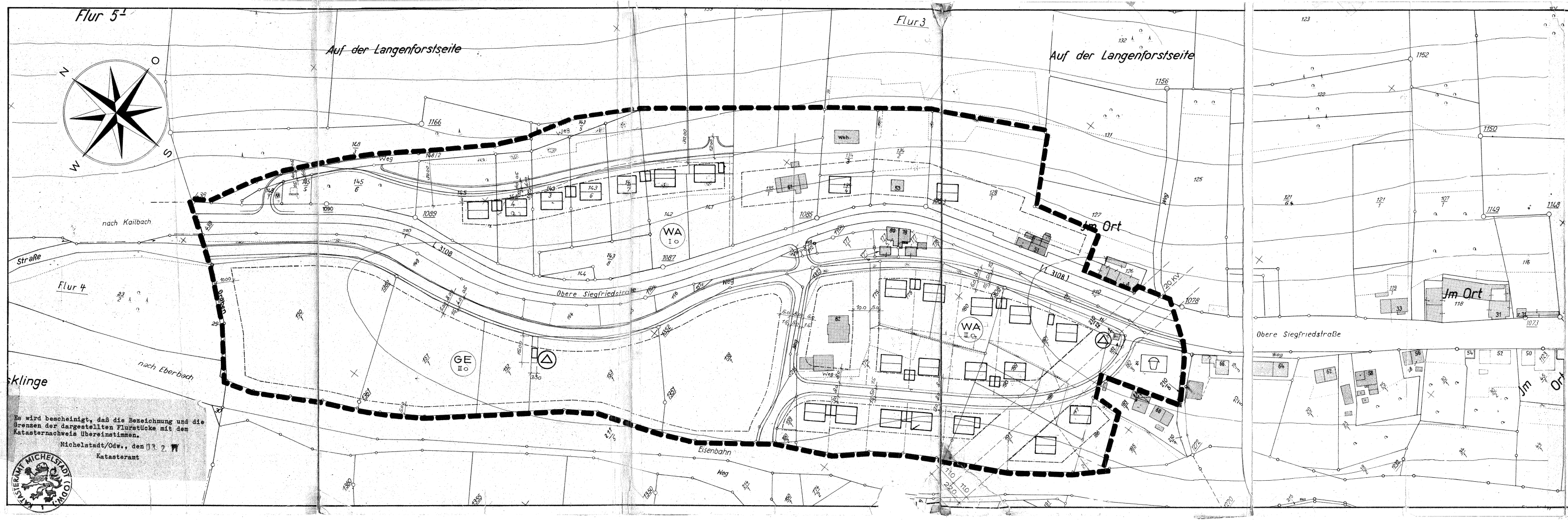

AUFGESTELLT GEMÄSS §2 (1) BBAUG AUF GRUND DES BESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM: 24. 10. 1969

SCHÖLLENBACH, DEN 24. 10. 1969

DER BÜRGERMEISTER

BESCHLOSSEN ALS ENTWURF GEMÄSS §2 (1) BBAUG IN DER GEMEINDEVERTRETERSITZUNG AM: 6. 3. 1970

SCHÖLLENBACH, DEN 6. 3. 1970

DER BÜRGERMEISTER

OFFENLEGUNG MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS §2 (1) BBAUG IN DER ZEIT VOM 12. 10. 1970 BIS 12. 11. 1970. ORT UND DAUER DER OFFENLEGUNG WURDEN AM 25. Sep. 1970 ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT.

SCHÖLLENBACH, DEN 19. 11. 1970

DER BÜRGERMEISTER

BESCHLOSSEN ALS SATZUNG GEMÄSS §10 BBAUG UND §5 HGO IN DER GEMEINDEVERTRETERSITZUNG AM: 20. 11. 1970

SCHÖLLENBACH, DEN 17. 12. 1970

DER BÜRGERMEISTER

GENEHMIGT GEMÄSS §11 BBAUG

Genehmigt
mit Vfg. vom 22. 6. 1971
Az.: V/3 - 61 d 04/01
Darmstadt, den 22. 6. 1971
Der Regierungspräsident
Im Auftrag

LAUT ORTSÜBLICHER BEKANNTMACHUNG VOM: 15. Juli 1971 HAT DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN MIT BEGRÜNDUNG GEMÄSS §12 BBAUG IN DER ZEIT VOM 23. Juli 1971 BIS 26. Aug. 1971 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

MIT DER BEKANNTMACHUNG IST DER BEBAUUNGSPLAN RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

SCHÖLLENBACH, DEN 29. Aug. 1971

DER BÜRGERMEISTER

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

BAUGRENZE

ALLGEMEINES WOHNGEBIET (WA)

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	I u. II	
GRUNDFLÄCHENZAHL	GRZ	0.3
GESCHOSSFLÄCHENZAHL	GFZ	0.3
OFFENE BAUWEISE	o	
DACHNEIGUNG	MAX.	28°
OHNE DREMPEL UND DACHAUFBAUTEN		
FIRST UND TRAUFE IMMER PARALLEL ZUM HANG		
EINFRIEDIGUNGEN MAXIMAL 1.20m		
TRANSF. STATION		
KINDERSPIELPLATZ		

GEWERBEGEBIET (GE)

ZAHL DER VOLLGESCHOSSE MAX.	II	
GRUNDFLÄCHENZAHL	GRZ	0.8
GESCHOSSFLÄCHENZAHL	GFZ	1.2
OFFENE BAUWEISE	o	

DIE NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE, MIT AUSNAHME DER ZUFAHRTEN, MUSS MIT BÜSCHEN UND BÄUMEN BEPFLANZT WERDEN.

BEBAUUNGSPL. NR. 1

DER GEMEINDE

SCHÖLLENBACH|ODW.

MASSTAB 1 : 1000

KREISBAUAMT ERBACH / ODW., IM SEPTEMBER 1970

OBERBAURAT